



Keramikbedarf Zinser

ALLES FÜR DEN TÖPFER

MERKBLATT FEUERSCHALEN

Keramische Feuerschalen lassen sich aus starken schamottierten Massen z. Bsp. Witgert 2 SG 0-5,0mm Lederfarben, 11 SG 0-5,0mm weiß und der Tiegelmasse 922 mit 200% Schamotte in der Körnung 0-1,0mm weiß herstellen.

WELCHE FORM? / WELCHE VERARBEITUNG?

Feuerschalen sollten soweit wie möglich als Kugelabschnitt gestaltet werden. Flache Böden und vor allem Kanten zur Wandung begünstigen Spannungsrisse im Material.

Die Wandungen sollten kräftig gestaltet werden. Bei Schalen von 45cm Außendurchmesser sind 4-5cm Wandstärke nicht zu viel. Der Rand sollte gerundet und etwas kräftiger als die Wandung darunter sein. Der Rand sollte nicht in den Brennraum hinein ragen.

Bei sehr großen Schalen empfiehlt es sich den Korpus in Segmenten zu fertigen und in einen entsprechenden Metallkorb einzulegen.

Zuglöcher sind zu vermeiden, da diese stets Schwachstellen bilden. In keinem Fall dürfen Zuglöcher unter der Feuerung angeordnet sein.

WIE TROCKNEN UND BRENNEN?

Die Feuerschalen sollen gemäß ihrer Größe und Wandstärke langsam getrocknet werden, um den Einschluß von Feuchtigkeitsnestern zu vermeiden.

Um das an den Tonminerallien anhaftende Hüllenwasser sicher ausbrennen zu können sollte, wie bei allen dickwandigen Objekten, zwischen 100° und 200° C langsam hochgeheizt werden.

Faustregel:

Zwischen 100° und 200° C = 1 Stunde pro Zentimeter Wandstärke. Danach weiter mit 100° C je Stunde.

Eine niedrige Endtemperatur wirkt sich positiv auf die Wärmewechselbeständigkeit aus. Die meisten professionellen Anwender brennen bei 900° C. Man sollte bei dieser Endtemperatur in jedem Fall eine Haltezeit von mind. einer Stunde vorsehen.

Die Tiegelmasse 922 wird von Einigen mit gutem Erfolg bei bis 1250° C gebrannt und teilweise sogar glasiert.

WIE BETREIBEN, PFLEGEN, LAGERN?

Eine flache Schicht Sand unter dem Feuer ist stets vorteilhaft.

Langsam anheizen, moderat feuern, Feuerschalen nie randvoll mit Brennstoff füllen.

Regelmäßig kleinen Mengen Brennstoff nachlegen.

Nie mit Wasser löschen.

Trocken reinigen.

Regensicher abstellen oder nach dem Auskühlen abdecken.

Wenn die Schale einmal nassberegnert ist sollte sie vor erneutem Befeuern wieder austrocknen.

Trockene und regensicher abgestellte oder gut abgedeckte Feuerschalen sind frostfest.